

1497 September 19 des dinnedages post exaltationis
Crucis.

Wilhelmus Graes, Cograf then Russchouwe und Richter des
Grafen Awerwyn zu Steinfurt, bekundet, daß vor ihm in
eynen apen gehegeden gerichte Hinrick Regelke gt Werne
und Gese, Eheleute, erschienen sind und dem Johann Langen-
horst und Johan Dalemynck, Verwahrern der Almisse zu Stein-
furt, eine jährliche Rente von 3 Schillingen münsterscher

Währung verkauft haben. Fällig ist diese Rente aus ihrem
Hause, gelegen up der Steenstrate bei dem Hause des Jo-
han Sedelers, und aus ihrem Garten, gelegen in den lutt-
ken Essche zwischen dem Lande des Albert Zedelers und des
Bernt Leyfferdynges. Die verkäufer verpflichten sich, die
3 Schillinge tho negen malen in den Almyßen - Korif in
der Mutterkirche zu geben = 4 Pfénninge.

Zeugen: Hinrick Tegeler und Ludeke Hebbekers, Schöffen
zu Steinfurt.

Or, Pgt, Siegel des Richters leicht beschädigt, G.A.Nr.26